

Ball Crucenia 2013



die letzten Vorbereitungen...

Am **26. Oktober 2013** fand im Großen Kursaal des Kurhauses von Bad Kreuznach der traditionelle Ball Crucenia statt. Zum 34. Mal richtete der Tanzsportclub Crucenia diese Veranstaltung aus. Nach dem Wechsel in der Führungsspitze des Vereins im März diesen Jahres war es der erste Ball, der nun unter der Federführung der 1. Vorsitzenden – Frau Kirsten Geisler – ausgerichtet wurde.

Traditionell wurde der Ball mit einer allgemeinen Tanzrunde für das Publikum eröffnet. Erfreulicher Weise waren die über 300 anwesenden Ballgäste sehr tanzfreudig und nutzen die Möglichkeit, selbst das Parkett zu erobern.

Kirsten Geisler ließ es sich nicht nehmen, wie schon im vergangenen Jahr souverän durch das Programm des Balls zu führen. An ihrer Seite stand Dr. Klaus Haase-Aschoff, der als Co-Moderator fungierte.



Neben vielen Ehrengästen war die Stadt Bad Kreuznach durch die Bürgermeisterin Frau Martina Hassel vertreten, die ihrerseits das Wort ergriff. Frau Hassel erwähnte den aus ihrer Sicht gelungenen Führungswechsel im Vorstand des Tanzsportclubs.



Nach einer allgemeinen Tanzrunde folgte der erste Programmpunkt des Abends. Das hohe tänzerische Niveau, welches der TSC Crucenia seinen Gästen bieten kann, demonstrierten die Kinder- und Jugendgruppe des Vereins eindrucksvoll. Sie präsentierte eine interpretierten das Thema „die Zwanziger Jahre des letzten Jahrhunderts“ in einem sehr gelungenen Mix aus Standard- und Lateintänzen.

Entsprechende Kleidung der jugendlichen Tänzer stimmten die Gäste in jene Epoche ein, in denen Federboas und Perlenketten modern waren.

Kristina Margert hatte mit dem TSC Nachwuchs die sehr aufwendige Choreografie einstudiert. Das Publikum honorierte die tolle Leistung mit tosendem Applaus.





Kirsten Geisler bat nun den ehemaligen Vorsitzenden des TSC Crucenia, Herrn Winfried Reif, auf das Parkett. Für seine langjährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender und das damit verbundene Engagement wurde Herrn Reif die goldene Ehrennadel des Vereins überreicht. Diese Auszeichnung nahm der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Bad Kreuznach, Herr Rolf Ebbeke, vor.



Wie schon in den vergangenen Jahren gehörte auch Clogging wieder zu einem Höhepunkt des Balls Crucenia. Unter Leitung von Bernd Flühr und Bianca Peters bot die Clogginggruppe diesmal eine sehr gelungene Choreografie, die unter dem Motto „7 irische Tänze in 7 Minuten“ stand.

Turniere gehören zum festen Bestandteil des Ball Crucenia. In diesem Jahr waren die Startklassen HGR-A (Latein) und SEN III S (Standard) ausgeschrieben. Leider musste das HGR-Turnier mangels Beteiligung abgesagt werden. Umso erfreulicher war die Tatsache, dass sich für das Standard-Turnier in der „S“ Klasse gleich 14 hochkarätige Turnierpaare angemeldet hatten. Bereits vor Ballbeginn mussten die angereisten Paare in einer Vor- und einer Zwischenrunde um den Einzug in das Finale kämpfen.



Zwei Paare des TSC Crucenia stellten sich der enorm starken Konkurrenz. Für Gerhard und Brigitte Weitzel, sowie Dieter Kunz und Carola Schalk, endete das Heimspiel im wunderschönen Großen Kursaal von Bad Kreuznach leider schon nach der ersten Vorrunde – die Mitbewerber waren einfach zu stark.



10 Paare qualifizierten sich für eine Zwischenrunde. Auch hier mussten die verbliebenen Paare ihr Können in den 5 Standardtänzen Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfoxtrott und Quickstep zeigen.

In gewohnt souveräner Weise führte Dierk Johann durch das Turnier – er ist sozusagen ein „alter Hase“ und hat in seiner langen Karriere als Turnierleiter viel Erfahrung sammeln können. Als Beisitzerin wurde er von seiner Frau Waltraud Johann tatkräftig unterstützt.



Gegen 22h00 war es dann soweit: zu den Klängen des Orchesters „Rosegarden“ begann das Finale der SEN III S – Klasse.



Ohne jeden Zweifel trumpfte das Ehepaar Bernd und Monika Kiefer auf und zeigten (wie schon in der Vor- und Zwischenrunde) eine fulminante Leistung. Jeden Tanz dieser Endrunde gewannen Bernd und Monika mit der Traumnote 5 mal „1“ – besser geht es nicht.

Das Ehepaar Kiefer hat in den vergangenen Jahren mehrere Landesmeistertitel, Deutsche Meisterschaften und sogar eine Weltmeisterschaft gewonnen. Mit dem Sieg auf dem Ball Crucenia konnte das Ehepaar Kiefer den 252. Sieg feiern. Auf Rang 2 folgten Volker Maison und Anke Seiler-Maison aus Ingelheim, die Bronzemedaille errangen Dieter Keppeler und Manuela Schraut-Keppeler aus Freiburg.



Eine besondere Freude war es für Kirsten Geisler, die folgenden Gäste aus Worms zu begrüßen: Rockin Wormel Worms hatte drei jugendliche Rock ´n Roll Paare nach Bad Kreuznach entsendet, die im Kurhaus nun einen Querschnitt des Rock ´n´ Roll Tanzsports zeigten.



Seit ihrer Gründung gehören die Rockin Wormel Worms zu den erfolgreichsten deutschen Rock'n'Roll-Vereinen, sowohl im Paartanz als auch bei den Formationen. Die Liste der sportlichen Erfolge der Rockin Wormel Worms ist lang. Nationale wie internationale Titel erzielten die Formationen ebenso wie die Einzelpaare. Deutscher Meister, Weltmeister, Vize-Weltmeister und Europameister sind Titel, die die Sportler für den Verein ertanzt haben.



Und um Mitternacht gab es dann noch ein Geburtstagskind zu beglückwünschen. Das langjährige TSC-Mitglied Ingeborg Schäfer feierte auf dem Ball Crucenia in das neue Lebensjahrzehnt hinein.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns schon auf den nächsten *Ball Crucenia...*

Kajo Heinzen, Pressewart